

Nachweis

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten

Prüfbericht

Nr. 12-003432-PR01

(PB-K20-06-de-01)



Auftraggeber PROFILCO S.A.
Aluminium Extrusion Industry
53rd km Nat. Road Athens-Lamia
32011 Inofita Viotias
Griechenland

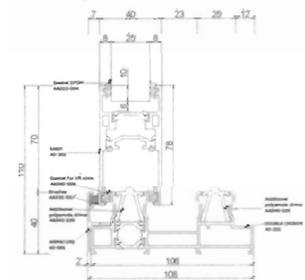
Grundlagen *)

EN ISO 10077-2:2012-02
SG 06-verpflichtend NB-CPD/SG06/11/083 2011-09
(*) und entsprechende nationale Fassungen (z.B. DIN EN)

Produkt Thermisch getrennte Metallprofile
Profilkombination: Flügelrahmen-Blendrahmen,
Flügelrahmen-Flügelrahmen

Darstellung

Probekörper 01:



weitere Probekörper siehe Anlage

Bezeichnung PR-40 THERMO

Leistungsrelevante Produktdetails Material Aluminiumlegierung, lackiert; Thermische Trennung; Material Polyamid 6.6 mit 25 % Glasfasern; Oberflächen im Dämmzonenbereich leicht oxidiert; Flügelrahmen; Artikel-Nummer 40-301; Breite in mm 78; Dicke in mm 40; Blendrahmen; Artikel-Nummer 40-201; Ersatzpaneel; Einstand in mm 10; Dicke in mm 25

Besonderheiten -

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis des Wärmedurchgangskoeffizienten.

Ergebnis

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten nach EN ISO 10077-2:2012-02



PK01: Flügelrahmen-Blendrahmen (Ansichtsbreite B = 110 mm)

$$U_f = 3,0 \text{ W/(m}^2\text{K)}$$

PK02: Flügelrahmen-Flügelrahmen (Ansichtsbreite B = 90 mm)

$$U_f = 3,7 \text{ W/(m}^2\text{K)}$$

Die Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten der Rahmenprofile berücksichtigt nicht den punktuellen Einfluss der Rollmechanik.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das "Merkblatt zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen". Das Dokument darf nur vollständig veröffentlicht werden.

ift Rosenheim
23. Januar 2013

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 7 Seiten und Anlagen (2 Seiten).

Dr. Joachim Hessinger, Dipl.-Phys.
Prüfstellenleiter
Bauphysik

Sebastian Wassermann, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Laborleitung
Rechnergestützte Simulation